



*Prof. Dr. med.*

*Martin Schuster, PH, MPH*

Martin Schuster wurde am 09. Juni 1968 in Bremerhaven geboren. Neben einem Magister-Studium der Philosophie und Geschichte, welches er mit Bestnoten abschloss, studierte er 1989 bis 1997 Humanmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Seine ärztliche Tätigkeit begann er 1997 als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Funktionelle und Angewandte Anatomie der Medizinischen Hochschule Hannover und promovierte dort 1998 zum Dr. med. Anschließend wechselte er intern als Assistenzarzt an die Klinik für Anästhesiologie (Direktor: Prof. Dr. S. Piepenbrock) der MHH. Von 2002 bis 2007 war Martin Schuster zunächst als Assistenz-, ab 2006 als Funktionsoberarzt an der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (Direktor: Prof. Dr. A.E. Goetz) tätig. Hier erlangte er 2005 die Anerkennung als Facharzt für Anästhesiologie, habilitierte 2006 und erhielt die Lehrbefugnis für das Fach Anästhesiologie. 2007 wechselte er als Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin (Direktorin: Frau Prof. Dr. C. Spies) an die Charité. Seit 2011 ist er Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie der Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal sowie seit 2016 zusätzlich der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie, Rechbergklinik Bretten (akademische Lehrkrankenhäuser der Universität Heidelberg). Er ist zudem Leiter des zentralen OP-Managements der Kliniken des Landkreises Karlsruhe, stellv. Leiter des Zentrums Anästhesiologie und Intensivmedizin der Regionalen Kliniken Holding und Mitglied des zentralen Krisenstabes der Regionalen Kliniken Holding. 2013 wurde er zum Außerplanmäßigen Professor an der Universität Heidelberg berufen.

Schon frühzeitig zeigte sich das gesundheitsökonomische Interesse von Prof. Schuster: So war er von 2000–2002 als Associate/Senior Associate Mitglied der Core Group Pharma/Health Care Europe in der Unternehmensberatung McKinsey&Company Hamburg und arbeitete an Projekten für nationale und internationale Klienten aus den Bereichen Krankenhäuser/Rehabilitationskliniken, Pharmaindustrie und Krankenversicherer. Von 2007–2011 übernahm er in der Charité Administrative Verantwortlichkeiten als DRG-Beauftragter der Klinik, koordinierte Projekte in Kooperation mit dem Qualitätsmanagement zur „Prozessoptimierung OP“ und leitete die Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomie und Krankenhausmanagement“. Seit 2010 ist er im Scientific Advisory Board des OP-Benchmarkprogramms von BDA, BDC und VOPM, und seit 2014 Mitglied der Fachgruppen Intensivmedizin und OP-Management im QuMiK-Verbund. Bis heute ist er weiterhin wissenschaftlich im Bereich OP-Prozessorganisation und Kostencontrolling Intensivmedizin tätig.

Seit 2002 ist Prof. Schuster Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) und seit 2004 des Berufsverbands Deutschen Anästhesistinnen und Anästhesisten (BDA). Hier engagierte er sich von Beginn an in besonderem Maße im gemeinsamen „Forum für Qualitätsmanagement und Ökonomie“ von DGAI und BDA sowie der heutigen BDA-Kommission „OP-Management“ und war maßgeblich an der gemeinsamen Empfehlung von BDA, BDC, VOPM, VOPMÖ, ÖGARI und SFOPM „Glossar perioperativer Prozesszeiten und Kennzahlen“ beteiligt. Eine erste einheitliche Definition, der im operativen Versorgungsprozess relevanten Zeitpunkte und Kennzahlen wurde 2008 veröffentlicht. In der Version 2020 gelang es erstmals, die Inhalte des Glossars durch die entsprechenden Gremien in Deutschland, Schweiz und Österreich zu konsentieren und erlangte so für den gesamten deutschsprachigen Raum Gültigkeit. Seit zwei Jahren engagiert er sich darüber hinaus als einer der beiden Vorsitzenden im BDA/DGAI-Forum „Nachhaltigkeit in der Anästhesiologie“ und war hier maßgeblich an der Erarbeitung des BDA/DGAI-Positionspapiers zum Thema „Ökologische Nachhaltigkeit mit konkreten Handlungsempfehlungen zur Anästhesiologie und Intensivmedizin“ und dem dazugehörigen Toolkit beteiligt.

Der Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e. V. dankt Herrn Prof. Dr. med. Martin Schuster, PH, MPH, in Anerkennung seines großen Engagements für den BDA, insbesondere im Bereich OP-Management, mit der Verleihung der Anästhesie-Ehrennadel in Silber des BDA.